

# Briefkasten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 23

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# briefkasten



## Remarquable bis Convenable

Lieber Nebi!

Beim Lesen des Schweiz. Handelsamtblattes ist mir in Nr. 276 vom 23. November etwas ganz Besonderes aufgefallen und zwar befinden sich diese «Leckerbissen» auf Seite 3057 und 3058. Hier sind sie:

Nr. 131076. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. Vereinigte Papierwarenfabrik AG. (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

### REMARQUABLE

Nr. 131077. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. S. A., chemin Montelly, (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

### PRESENTABLE

Nr. 131078. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. S. A., chemin Montelly, (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

### VERITABLE

Nr. 131079. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

### CONVENABLE

Nr. 131080. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

### IRREPARABLE

Nr. 131081. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1949, 18 Uhr. (St. Gallen, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

### VELVETABLE

Was hältst Du von diesen Bezeichnungen! Présentable mit Blüemli! Irréparable: Geschehen ist geschehen, Reserve in Form eines alten Telefonbuchs! Vielleicht gibt es demnächst «Mit Versli» oder «365 neue Witze» etc. etc. Mit freundlichem Gruß! André.

Lieber André!

Fürwahr, ein hübscher Fund! Remarquable — bemerkenswert in der Tat! Das Wort «Hinterlegungsdatum» fordert schon zu fröhlicher Betrachtung heraus. Véritable gefällt mir nicht schlecht, Convenable versteht sich von selbst, Présentable fragt sich wo, und Velvetable scheint mir für sehr feine Leute zu sein. Am meisten aber sagt mir Irréparable! Glück und Glas und Klosettpapier, wie leicht geht all das Schöne zu Grunde. Es wird mir wehmütig ums Herz und um den Magen, — ich eile behende und hoffe, am Ziel meiner Wanderung das Remarquable oder Convenable, das Véritable oder Présentable vorzufinden.

Mit freundlichem Gruß! Nebi.

Zuschriften für den Briefkasten bitten wir an die «Briefkasten-Redaktion des Nebelspalters, Rorschach» zu adressieren.



Altbekannte Spezialitäten-Küche



WALLISER KANNE ZÜRICH · BASEL

## Frappante Aehnlichkeit



Man kann die frappante Aehnlichkeit zwischen Giuseppa Criggi (links) und der Königin Margherita von Italien (rechts) nicht leugnen.

Lieber Nebi!

Dies Bild stammt aus einer Nummer der «Sie und Er». Wenn das eine frappante Aehnlichkeit sein soll, dann bin ich das Ebenbild von Winston Churchill und der Bö ist ein leibhaftiger Doppelgänger des Apollo von Belvedere! Vielleicht richtest Du eine neue Rubrik ein: Was dem Leser zugemutet wird!

Mit herzlichem Gruß!

Lieber Iwan!

Ich kann Dir genau sagen, wie das gegangen ist. Man hat die beiden von hinten photographiert, und da haben sie tatsächlich eine, fast hätte ich gesagt: sprechende Aehnlichkeit miteinander gehabt. Aber dann hat man sich doch geniert und die Vorderansicht genommen, und nun ist es so, wie mein Onkel Otto immer von seinen beiden Brüdern Emil und Fritz gesagt hat: sie sehen sich kolossal ähnlich, besonders der Fritz!

Mit herzlichem Gruß!

Nebi.

## Reduziert

Lieber Nebi!

In einem großen Kaufhaus in der Bahnhofstraße lese ich dieser Tage folgendes Plakat: Stark reduzierte Herrenhemden.

Vielleicht weißt Du, wo diese Herrenhemden stark reduziert sind!

Gruß!

Frau E.

Liebe Frau E.!

Ich weiß es, Du weißt es auch, wir wissen es alle, — und es erinnert mich an jene Verordnung des Nazismus, wonach, um Stoff zu sparen, das Hemd des Deutschen von einem Tag auf den andern um einige Zentimeter reduziert werden mußte, — und wo bei uns gesungen wurde:

Das Herrenhemd muß kürzer sein, fest steht und treu die Wacht am Rhein.

Gruß!

Nebi

## Zuwenig Gefühl

Lieber Nebi!

In der «Stuttgarter Zeitung» lese ich dies:

Die Londoner Tierschutzbewegung ist über gewisse Vorfälle empört. Einige Kreise, die offenbar nicht genug an Hahnenkämpfen und Hunderennen haben, organisieren Kämpfe zwischen siamesischen Schwertfischen. Zwei Fische werden in ein Bassin gesetzt, und beginnen sofort, sich mit ihren schwertartigen Mäulern zu bearbeiten, bis einer tot ist. Die Zuschauer setzen auf die Fische, die in Tierhandlungen für 30 Schillinge das Stück zu haben sind. Nun fordert der Tierschutzverein die Behörden zum Einschreiten auf. Es ist erstaunlich, worauf Menschen mit zuviel Geld und zuwenig Gefühl kommen können. E. T.

Findest Du nicht, daß diese hohnvolle Verachtung von Menschen mit «zuwenig Gefühl» im Zusammenhang mit Tierquälereien in England nicht gerade hätte aus dem Land kommen dürfen, in dem Millionen Menschen von andern Menschen «mit zuwenig Gefühl» zu Tode gequält worden sind. Dein Peter.

Lieber Peter!

Es gibt in der Bibel eine Geschichte vom Pharisäer und Zöllner, die einem gelegentlich wieder einmal einfällt. Dein Nebi.

